

Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 5 (1889)

Heft: 23

Rubrik: Fragen ; Antworten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 29.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

heim und Dr. Ad. Grupe in Bensberg her und nennen dieselbe „Stearum“. Der in der Stearinfabrikation als Nebenprodukt abfallende Stearintheer wird im warmen Zustande mit Korkpulver vermengt, wobei das Mischungsverhältnis zwischen einem Theil Theer und einem bis drei Theilen Korkpulver schwanken kann. Das Gemenge wird so lange zwischen Zylindern gewalzt oder zwischen Platten gepreßt, bis es sich zusammenballt und die Konsistenz eines ledärähnlichen Blattes erlangt, dessen Dicke 1 bis 10 mm betragen kann. Dadurch, daß man dem „Stearum“ etwas nicht vulkanisirten Kautschuk zusetzt, macht man die Masse zur Herstellung von Röhren, Ventilen, Klappen u. s. w. geeignet.

— An seinem patentirten Verfahren zur Herstellung gemusterter Holzplatten bringt L. Seligsohn in Berlin folgende Neuerung (Pat. 47802) an. Während früher eine besondere Platte erforderlich war, um die nicht gebrannten Stellen der Holzplatten in das Niveau der gebrannten niederzudrücken und so eine polirbare ebene Fläche zu erlangen, wird jetzt im Ganzen nur eine einzige Platte zum Brennen und Niederpressen verwendet. Die Vertiefungen derselben sind nämlich mit einer unverbrennbarer und die Wärme schlecht leitenden Masse, z. B. einem Asbestkitt ausgefüllt. Nur die freistehenden, das Muster bildenden Theile der Platte vermögen somit das Holz zu brennen, während die Rillen neben den gebrannten Linien niederdrücken.

— Mit hülsenförmig überzuschließendem Griff und Stollen versehen Gebr. Gaitzsch in Knauthain das Hufeisen (Pat. 47676), um ein bequemes Aus härten und Auswechseln der den Fußboden berührenden Theile derselben zu ermöglichen. Letztere umgeben als Hülsen aus starkem Stahlblech die am Hufeisen festzuhenden Stollen und den Griff und werden an letztere, welche nur zum Festhalten der Hülsen dienen, angeschraubt. Die Befestigung des Hufeisens am Hufe erfolgt in der üblichen Weise.

— Zum Aufschärfen von Werkzeugen, als Feilen, Fräser u. s. w. und zum Auffrischen von Gravirungen und Damaszirungen durch Anwendung von Elektrizität wendet A. G. Barthel in New-York folgendes Verfahren (Patent 47993) an. Aus Kohle und dem zu schärfenden oder aufzufrischenden Gegenstand wird ein galvanisches Element gebildet, wobei als Zersetzungslösigkeit eine geeignete Säurelösung zur Anwendung kommt. Nachdem zwischen der Kohle und dem zu schärfenden Gegenstand die metallische Verbindung hergestellt ist, tritt ein elektrischer Strom auf, welcher den die positive Elektrode bildenden Gegenstand stark angreift und zwar in einer für die Schärfung günstigeren Weise als es saure Flüssigkeiten allein zu thun vermögen.

Fragen.

119. Welche Eisenhandlung hält verzinkten Eisendraht (hart) auf Lager?

120. Welche Sesselfabrik oder anderes Geschäft hätte fortwährend Sesselfüsse zu schlechten?

121. Welche Fabrik liefert innen und außen weiß emaillierte Artikel und zu welchen Preisen?

122. Wer fertigt in der Schweiz Käbischneidmaschinen?

123. Wer verkauft unter Garantie Glasdiamanten und zu welchen Preisen?

124. Welche Handlung liefert Möbelzeichnungen älteren und neueren Styls?

Antworten.

Auf Frage 108. Marmorplatten mit und ohne Aufsatz liefert billig Marmorgeschäft und Sägerei Aug. Biberstein, Solothurn.

Auf Frage 108. Möchte mit Fragesteller in Korrespondenz treten.

Ch. Wüthrich, Marmorindustrie, Roche (Waadt).

Auf Frage 110. Unterzeichneter wünscht befuß Lieferung von Zement- oder Steinzeugröhren mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten.

J. C. Knabenhans-Sigrist in Hottingen

Auf Frage 113. Wir wünschten mit dem Fragesteller in Verbindung zu treten.

Berselt u. Co., Chur.

Auf Frage 113. Wünschen mit dem Fragesteller in Korrespondenz zu treten.

A. Friedli u. Co., Bern.

Auf Frage 114. Wünschen mit dem Fragesteller in Korrespondenz zu treten.

A. Friedli u. Co., Bern.

Auf Frage 114 diene dem Fragesteller, daß ich Grabgälder, hauptsächlich in Schmiedeisen nach jeder beliebigen Zeichnung, als Spezialität und billig liefern kann.

C. Aug. Söhmer, Schlosserei, Romanshorn.

Auf Frage 114. Unterzeichneter fertigt Grabgälder und Denkmäler von den einfachsten bis reichsten in Schmiedeisen getrieben u. Zeichnungen stehen zu Diensten.

M. Gräser-Schweizer, Kunsthenschlosserei, Rheinau (Kt. Zürich).

Auf Frage 114. Schmiedeiserne Grabgälder liefert preiswürdig Et. Wälti, Schlosser, in Schöftland (Argau).

Auf Frage 116. Wir verkaufen einen ganz neuen Schieleschen Patent-Bentilator speziell vorzüglicher Konstruktion zum Ankaufspreis, da dessen Verwendung hinfällig wurde. A. Friedli u. Co., Bern.

Auf Frage 116. J. Steiner, Wiedikon, Zürich, hat einen großen Bentilator zu verkaufen.

Auf Frage 116. Wir liefern vorzügliche Bentilatoren f. Schmiedefeuers von verschiedener Größe. Furrer u. Briner, Winterthur.

Auf Frage 117. Wir liefern freistehende Schmiedeischaubjöcke vorzüglicher prämirter Konstruktion wegen Aufgabe dieser Spezialität zu bedeutend reduzierten Preisen, auch Bestandtheile zu solchen, so lange Vorrath, im Gewicht von 260 Kilo, auch mehr.

A. Friedli u. Co., Bern.

Auf Frage 117. Wir halten schwere Schraubjöcke für Schmiedezwecke auf Lager.

Auf Frage 117. Einen 46 Kilogr. schweren, sehr gut erhaltenen Schraubstock verkauft billig Konr. Wolfart, Schmied, Niederglatt (Kt. Zürich).

Submissions-Anzeiger.

Erstellung von 3 Defen für das Schulhaus in Niedenbach (Zürich). Die Gemeinde Niedenbach eröffnet über die Errichtung von 3 neuen Defen, wovon 2 in Schulzimmer und einer in eine Lehrerwohnung zu liegen kommen, freie Konkurrenz. Übernahmefähige werden eingeladen, ihre bezüglichen Offerten der Gemeinderathskanzlei, woselbst auch die sachbezüglichen Bedingungen zur gesetzl. offenen liegen, einzugeben bis 10. September.

Die Gemeinde Niedenbach verkauft ferner 2 Zylinderöfen auf Abruch. Allfällige Angebote nimmt ebenfalls die Gemeinderathskanzlei entgegen.

Wasserversorgung Eidberg. Die Zivilgemeinde Eidberg (Kt. Zürich) eröffnet hiermit Konkurrenz über folgende Arbeiten: 1) Errichtung von 2 Sammelschachten und Doppelreservoir; 2) Liefern und Legen sämtlicher Röhren, Hydranten und Hähnen, nebst allen erforderlichen Eisenbestandtheilen; 3) über sämtliche Grab- und Erdarbeiten.

Die Pläne, Bauvorschriften und Auktionsbedingungen liegen inzwischen bei Herrn Präsident Jakob Koblet zur Einsicht offen, an welchen Eingaben mit der Aufforderung „Wasserversorgung Eidberg“ einzureichen sind bis 10. September.

Brunnenleitung in Neuenhof bei Baden. Über die Errichtung einer Brunnenleitung mit Lieferung der dazu erforderlichen ca. 120 m Steingutröhren von 10 cm Lichteite wird Konkurrenz eröffnet. Die Erdarbeit wird von der Gemeinde besorgt. Die näheren Bedingungen können bei Herrn Gemeindeamtmann Zürcher eingesehen werden, welchem auch die bezüglichen Angebote einzureichen sind bis 15. September.

Strassenbau-Ausschreibung. Die Gemeinderäthe von Goldingen (Kt. St. Gallen) und Wald (Zürich) sind im Falle, eine Straßenbaute von der Hüttnerbergstrasse über Sonnenwies-Oberholz-Schmittenbach in die Felmis-Hüblisstrasse einmündend, in Gesamtlänge von 980 Meter ausführen zu lassen, und eröffnen hierüber freie Konkurrenz. Die bezüglichen Pläne und Bauvorschriften u. liegen beim Gemeindeamt Goldingen zur Einsicht bereit und ist dort näherer Aufschluß zu vernehmen.

Bewerber oder Übernehmer werden eingeladen, daherige Eingaben und Übernahmessoften schriftlich bis längstens den 12. September nächsthin dem Gemeindeamt Goldingen einzureichen, und zwar nach drei Abtheilungen:

1) Über die Übernahme der Straßenbaute: a) von der Hüttnerbergstrasse bis Mitte Schmittenbach; b) von da bis zum Pfundhaus in Oberholz, gesondert und sammthaft.

2) Betreffend der Straßenbaute: a) vom Pfundhaus in Oberholz bis Grenzstein in der Sonnenwies; b) von da Einmündung in die Hüttnerbergstrasse, gesondert und sammthaft.

3. Gesamt-Übernahmessoften der ganzen Straßenbaulänge.